



Am 11. KMU SWISS Podium im Campussaal Brugg nahmen über 300 Teilnehmer teil.



Auch die ABB Technikerschule war mit einem Stand vertreten.



Tanja Nussbaumer (KMU SWISS), Stefan Kalt (RVBW) und Nadine Scheiber (CAMPUSSAAL) (v.l.).



Die Teilnehmer verfolgten gespannt die interessanten Referate.



Armin Baumann, Initiator von KMU SWISS, plädierte in seiner Podium-Eröffnungsrede dafür, offen für Neues zu sein.



Auch das Hightechzentrum Aargau stellte seine Dienstleistungen vor.

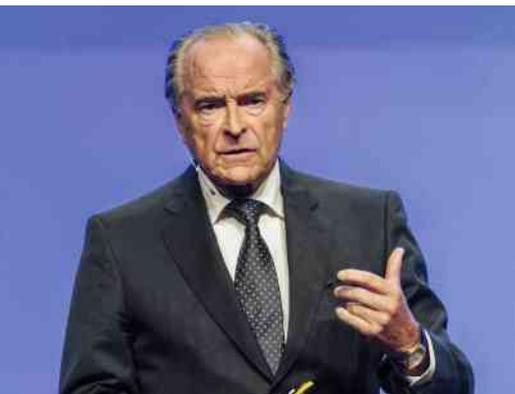


Beim Networking fand so manch interessantes Gespräch statt.

KMU SWISS Podium: Wirtschaftskräfte messen

//Marco Plüss (Text) und Herberth Meyer (Bilder)

Am 11. KMU SWISS Podium haben über 300 Firmenvertreter teilgenommen und mehr darüber erfahren, wie ein Unternehmen mit einwirkenden Wirtschaftskräften umgehen und wie es sich im stetig wandelnden Umfeld behaupten soll. Praxiserprobte Unternehmerpersönlichkeiten referierten und gaben den Teilnehmern einen Einblick, wie sie mit ihrem Unternehmen dem stetigen Wandel begegnen sollen.



Unternehmer Bruno Dobler rief zu neuen Ideen, mehr Raum und Aufmerksamkeit auf.



Nicole Burth Tschudi (Adecco Gruppe Schweiz) referierte über Veränderungen bei der Arbeit.



Fabienne In-Albon, Michael Sokoll und Carin Gisep (v.l.).



Peter Frommenwiler und Paul Stämpfli (v.l.)